

## Release der Software V1.300

Das Release V1.300 ist ein Release mit neuen Funktionen. Gleichzeitig wurden Fehler bereinigt. Es wurde auf das Release V1.200 aufgebaut. Die Inhalte sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

### Firmware elmeg System phone S530/S560

**Dateien:** elmegS560-V1300.bin  
elmegS530-V1300.bin

Liste der Fehlerbeseitigungen und Änderungen von Version V1.200 auf Version 1.300

Nr.	Neue Funktionen und Änderungen
01	<p><b>Unterstützung der Tastatur-Erweiterungsmodule elmeg T500:</b></p> <p>An das Systemtelefon elmeg S530/S560 können mit der neuen Firmware V1.300 bis zu drei elmeg T500-Erweiterungsmodule angeschlossen werden. Die Montageanleitung und Beschreibung ist der Originalverpackung des elmeg T500 beigelegt.</p> <p><b>Hinweis:</b> Für den Betrieb des Erweiterungsmoduls elmeg T500 ist zwingend eine Systemsoftware 7.10 Rev. 2 in der elmeg hybrid notwendig.</p>
02	<p><b>Automatische Wahlwiederholung:</b></p> <p>Ist ein angerufener Teilnehmer besetzt, kann eine automatische Wahlwiederholung eingerichtet werden. Das Systemtelefon versucht dann selbstständig eine abgehende Wahl einzuleiten. Ist nach 25 Wahlversuchen der Ziel-Teilnehmer immer noch besetzt, wird die automatische Wahlwiederholung abgebrochen.</p>
03	<p><b>Überarbeitung des Info-Menüs:</b></p> <p>Automatische Rückruf, eingerichtete Wahlwiederholungen und konfigurierte Rufumleitungen lassen sich über den rechten Softkey direkt im Info-Menü deaktivieren/löschen.</p>
04	<p><b>Überarbeitung Wahlwiederholliste:</b></p> <p>Werden Rufnummern mit einem „#“-Zeichen abgeschlossen, wird in der Wahlwiederholliste trotzdem der Name, der im Telefonbuch steht angezeigt. Das Wahlende-Zeichen (#) wird für die nächste Wahl über die Wahlwiederholliste, intern an die Rufnummer im Telefonbuch angefügt (dies hat keine Auswirkungen auf die gespeicherte Rufnummer im Anlagentelefonbuch).</p>

05	<p><b>Anzeige von konfigurierten Funktionstasten:</b></p> <p>Im Menü Einstellungen → Funktionstasten → Ansehen, kann mit der Version 1.300 direkt auf eine Funktionstaste gedrückt werden, um an die entsprechende Position in der Liste zu springen. Anschließend können Detail-Informationen über die programmierte Funktionstaste angezeigt werden.</p>
<b>Nr.</b>	<b>Bugfixing</b>
01	<p><b>Bugfix: ARS 16093</b>          Lautsprecher-Symbol wird abgeschaltet, wenn das Systemtelefon keine Rufnummer hat und die Lautsprechertaste betätigt worden ist.</p>
02	<p><b>Bugfix: ARS 15905</b>          Hinweistexte („Kanal nicht verfügbar“, „Rufnummer fehlt“, etc.) erscheinen nun für 3 Sekunden.</p>
03	<p><b>Bugfix: ARS 16429</b>          In der Wahlwiederholliste wird nun die richtige Rufnummer angezeigt, wenn die Wahl über einen Tastencode (z.B. Bündelauswahl) eingeleitet wird.</p>
04	<p><b>Bugfix: CFP 16206</b>          Die Navigation im Info-Menü erfolgt nun über das Navigationskreuz (hoch, runter, links, rechts).</p>
05	<p><b>Bugfix:</b>          Ein Systemtelefon mit gestecktem Steckernetzteil startet neu, wenn die Telefonanlage neustartet.</p>
06	<p><b>Bugfix:</b>          Ist die Speicherbank für die Konfigurationsdaten/Funktionstasten voll, kam es zu einem Ausnahmefehler. Dieser Fehler wurde mit Version 1.300 behoben.</p>
07	<p><b>Bugfix: ARS 15905</b>          Bei angezeigten Texten mit 21 Zeichen und mind. einem Umlaut in dieser Zeile, wurde beim erneuten Schreiben eines kürzeren Textes das letzte Zeichen nicht gelöscht.</p>
08	<p><b>Bugfix:</b>          Die initiale Sprachauswahl und MSN-Eingabe wird nun wieder zeitlich überwacht. Wird nach 30 Sekunden keine Benutzeraktivität verzeichnet, wechselt das Display des Systemtelefons in den Ruhezustand.</p>
09	<p><b>Bugfix: ARS 16418</b>          Die Voicemail-Taste wird intern behandelt wie eine Linientaste.</p>
10	<p><b>Bugfix:</b>          Die Funktion „Abwurf auf einen besetzten Teilnehmer“ (auch per Linientaste) wurde angepasst.</p>
11	<p><b>Bugfix:</b>          Bei Betätigung einer Linientaste und anschließendem (kurz danach) abheben des Hörers, wird nun die Akustik auf den Lautsprecher und das Mikrofon des Hörers geschaltet.</p>
12	<p><b>Bugfix:</b>          Korrekturen bei der Übertragung von DTMF-Zeichen während einer Verbindung (auch im Freisprech-Betrieb).</p>
13	<p><b>Bugfix: ARS 16587</b>          Bei automatischer Amtsholung wird eine neue Nachricht auf dem VoiceMail-System durch eine blinkende Voice-Mail-LED signalisiert.</p>
14	<p><b>Bugfix:</b>          Die Status-Symbole bleiben erhalten, wenn eine zweite (Rückfrage-) Verbindung getrennt wird.</p>
15	<p><b>Bugfix:</b>          Anpassung für das Leistungsmerkmal „Parallel Ruf“. Werden mehrere Funktionstasten mit unterschiedlichen Zielen (und MSNs) für den Parallel Ruf eingerichtet, kann die Funktion korrekt ausgeführt werden.</p>

16	<b>Bugfix: ARS 16580</b> Wird während eines Anklopfenden Rufes die „R“-Taste betätigt, so ist es nicht möglich das Display des anklopfenden Teilnehmers wieder erscheinen zu lassen. Mit Version 1.300 wird nun ein Druck auf die „R“-Taste ignoriert, wenn zur selben Zeit ein Anklopfer signalisiert wird.
17	<b>Bugfix: ARS 16610</b> Wurde eine Verbindung zu einem Zielteilnehmer aufgebaut, der eine direkte Rufumleitung eingerichtet hat, befand sich das Telefon in einem falschen Zustand. Dieser Fehler wurde mit Version 1.300 behoben.
18	<b>Bugfix:</b> Die Softkey-Titel während der Rufnummerneingabe verschwinden nicht mehr nach längerem Betrieb.
19	<b>Bugfix: ARS 16637</b> Wird zuerst der Hörer abgehoben oder der Freisprech-Betrieb aktiviert und anschließend gewählt, dann wurde in speziellen Fällen die Rufnummer nicht in die Wahlwiederhollliste aufgenommen (z.B. bei einem vor die Telefonanlage geschaltetem Media-Gateway oder wenn die Anlage über FXO an das öffentliche Telekommunikationsnetz angeschlossen ist).
20	<b>Bugfix:</b> Bei der Weitervermittlung eines Teilnehmers kam es zum Abspielen eines negativen Quittungstons, der nun unterbunden wird.